

## Brauchen wir „Geld“ in der Zukunft?

Eine dreiteilige Veranstaltungs-Reihe zu unserm heutigen Geldsystem, seiner Neigung Krisen zu verschärfen und zu neuen Ansätzen

Freitag 3. März, 19.30 Katharinensaal St. Gallen:

**Mathias Binswanger: Geld aus dem Nichts?**

**Wie funktioniert unser Geldsystem eigentlich heute?**

Banken und ihre Kreditvergabe spielen eine entscheidende Rolle in der Wirtschaft – und für die Entstehung von Finanzkrisen. Banken ermöglichen Wachstum dank ihrer Fähigkeit zur Geldschöpfung. Was aber wenn dieses Geld zu bedeutenden Teilen nicht für die Realwirtschaft verwendet wird? Der Abend ist für alle, die wissen möchten, wie Geld geschaffen wird, welche Bedeutung dieser Prozess in einer modernen Wirtschaft besitzt und welche Probleme er verursacht.

**Mathias Binswanger** (\*1962 in St. Gallen) ist Professor für Volkswirtschaftslehre an der [Fachhochschule Nordwestschweiz](#) in Olten, Privatdozent an der [Universität St. Gallen](#) und Publizist.

Donnerstag 6. April 2017, 19.30 Katharinensaal St. Gallen

**Theo Wehner: Geld - Glück - Arbeit: Geht das zusammen?**

**Anmerkungen aus der Sicht der Arbeitspsychologie**

Hängen Geld, Arbeit und Glück und zusammen? Und wenn ja – wie hängen sie zusammen?

Die meisten Menschen verdienen ihren täglichen Lebensunterhalt mit ihrer Arbeit. Ist es in der arbeitsteiligen Gesellschaft von heute schwieriger, Befriedigung oder Sinn in der eigenen Arbeit zu finden? Falls Sie diese Fragen umtreiben, werden Sie an diesem Abend mit neuen Ideen nach Hause gehen.

**Theo Wehner** (\*1949 in Fulda) war 1997 bis 2014 Professor für Arbeits- und Organisationspsychologie an der ETH Zürich und leitete das Zentrum für Organisations- und Arbeitswissenschaften. Zurzeit ist er Gastprofessor an der Uni Bremen.

Montag 22. Mai 2017: 19.30 Katharinensaal St. Gallen

**Das Geld der Zukunft: Konkrete Lösungsansätze von Heute für Morgen**

Kurzvorträge und öffentliche Diskussion

- |   |                    |
|---|--------------------|
| • Zeitvorsorge                                      | Priska Müggli      |
| • Zeitbörse/Talent                                  | Antje Stoffel      |
| • Gemeinwohlökonomie                                | Roman Niedermann   |
| • Vollgeldinitiative                                | Reinhold Harringer |
| • Ansätze aus den Grundlagen der Integralen Politik | Hanspeter Studer   |

**Stefan Uhlig Klarinette und Peter Rohner, Klavier** geben an allen drei Abenden mit ihren Improvisationen ein „integrales“ Echo auf das gesprochene Wort.

**Der Eintritt ist frei. Es wird eine Kollekte zur Deckung der Unkosten erhoben.**